TEILNEHMERHINWEISE

Die beiliegende **Teilnahmeerklärung** bitte in Druckschrift vollständig ausfüllen und zurücksenden. Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 28 Abs. 4 BDSG) behandelt.

Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine **Anmeldebestätigung**, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.

Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine **Teilnehmergebühr** aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligen-dienst und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.

Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung **schriftlich** an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden **50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt**. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).

Eine **Haftung** bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden. **Fahrtkosten** werden nicht erstattet. Die **Unterbringung** erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

Feststehende Zeiten:

Frühstück	08.00 Uhr
Mittagessen	12.00 Uhr bzw. 12.15 Uhr Sa
Abendessen	18.00 Uhr
Kaffeepausen	09.45 Uhr / 14.00 Uhr bzw. 10.30 Uhr

ANMELDUNG / ORGANISATION

Karin Fahnert
Referat 0303
Tel. + 49 (0)89 1258-254 | Fax -338
E-Mail: ref0303@hss.de

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSORT:

BVS-Bildungszentrum Holzhausen
Seeholzstraße 1 – 3
86919 Utting am Ammersee
Telefon 08806 22-0
Telefax 08806 22-104
E-Mail holzhausen@bvs.de

MIT DEM AUTO
A 96 München-Landsberg am Lech (Ausfahrt Greifenberg), weiter in Richtung Ammersee, Schondorf durchfahren, in Utting dem Hinweisschild nach Dießen folgen, etwa 2 km nach dem Ortsende von Utting links nach Holzhausen abbiegen und der Beschilderung "Bayerische Verwaltungsschule" folgen.

MIT DER BAHN
Aus Richtung München:
Richtung Kempten – Lindau oder mit der S-Bahn S4 München – Geltendorf bis Bahnhof Geltendorf. Dort umsteigen in Richtung Weilheim bis Bahnhof Utting.
Aus Richtung Augsburg:
Richtung Weilheim bis Bahnhof Utting
Bitte beachten Sie bei der Anreise mit der Bahn, dass die Entfernung vom Bahnhof Utting bis zum Bildungszentrum etwa drei Kilometer beträgt. Bitte organisieren Sie sich einige Tage vorher unter Telefonnummer 08806/7095 (Fa. Schnappinger, Utting) eine kostenpflichtige Fahrgelegenheit vom Bahnhof zum Bildungszentrum bzw. zurück zum Bahnhof.

Hanns Seidel Stiftung

EINLADUNG

Ethik

EUROPÄISCHE ETHIK
Für welche Werte steht Europa?

11. bis 13. Oktober 2019
BVS-Bildungszentrum Holzhausen

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Postfach 19 08 46 | 80608 München
Vorsitzende: Prof. Ursula Männle, Staatsministerin a.D. | Generalsekretär: Oliver Jörg

www.hss.de

Europa scheint heute in einer schlimmen Krise zu stecken. Nach der Finanz- und Bankenkrise, dem Streit in der Flüchtlings- und Migrationsfrage, nun der Brexit.

Zusätzlich machen sich in vielen EU-Staaten anti-europäische und nationale Strömungen breit. Gleichzeitig beruft man sich auf "Europäische Werte" wie selten zuvor.

Betrachtet man den Europäischen Integrationsprozess von Beginn an, so wird klar, dass zunächst von einem idealistischen werteorientierten Aufbruch eine zunehmende Verlagerung zum Ökonomischen stattgefunden hat.
Diese Entwicklung war und ist wichtig, reicht aber alleine nicht aus.

Deshalb gab es immer einen Konsens aller tragenden Kräfte, dass es zugleich einer umfassenden Bewusstwerdung und Vertiefung auf gemeinsame europäische Werte bedarf.

So gab es folgerichtig eine forcierte Weiterentwicklung und einen diesbezüglichen massiven Ausbau der Grundlagen in den Europäischen Verträgen und im Europäischen Recht. Parallel dazu entwickelte sich eine heftige Diskussion um die eigentlichen Werte Europas und deren Wurzeln. Die Rede und Diskussion um die "Europäische Identität", um die "Europäische Wertegemeinschaft" an sich, waren und sind immer noch von erstaunlicher Intensität und bleiben lebensnotwendig, auch wenn sie zur Zeit von rückwärtsgewandten, nationalen Strömungen eingetrübt werden. Gerade angesichts dieser gegenwärtigen negativen Momente - insbesondere der Auseinandersetzungen um den Brexit - ist es umso dringlicher erforderlich, sich auf die eigentlichen Fundamente zu besinnen.

Das Seminar ist diesen existentiellen und zukunftswichtigen Fragen gewidmet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und laden Sie herzlich ein.

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts für Politische Bildung

Artur Kolbe M.A.
Referatsleiter

FREITAG, 11. OKTOBER 2019

bis 17.30 Uhr — Anreise, Entrichtung der Teilnehmergebühr in Höhe von **80,00 €**
Nur Barzahlung möglich!

18.00 Uhr — Abendessen

19.00 Uhr — **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Bernhard Stangl
Jurist und Politologe, München

anschl. — **Die Werte Europas, der Brexit und die Folgen**

Dr. Anton Preis
Pressesprecher in der Bayerischen Staatskanzlei, Altstipendiat der Hanns-Seidel-Stiftung e.V., München

SAMSTAG, 12. OKTOBER 2019

09.00 Uhr — **Auf welchen wertethischen Fundamenten ruht Europa?**
I. Zu den rechts- und verfassungsethischen Grundlagen:

- EU-Vertrag
- „Verfassungs-"Vertrag
- Verträge von Lissabon
- Grundrechtecharta

Prof. Dr. Bernhard Stangl

15.00 Uhr — II. Zur allgemeinethischen Diskussion um die Grundlagen Europas:

- Werte und deren Begründung aus dem Erbe der Aufklärung
- Jürgen Habermas – „Europäischer Verfassungspatriotismus" u.a.
- Werte und deren Begründung aus dem Erbe der christlich-jüdischen Tradition
- Papst Benedikt XVI.: (vormals Kardinal Ratzinger) – „Seele Europas"
- Papst Franziskus: „Europäische Identität" – Reden zu Europa u. a.

Prof. Dr. Bernhard Stangl

SONNTAG, 13. OKTOBER 2019

09.00 Uhr — Geistliches „Wort zum Sonntag"

anschl. — **Das Christentum, die Kirchen und Europa**

Karsten Matthis, Dipl. Theol.
Geschäftsführer der Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V., Königswinter

12.00 Uhr — Schlussdiskussion

12.15 Uhr — Mittagessen

anschl. — Ende des Seminars und Abreise der Teilnehmer

Seminarleitung:
Prof. Dr. Bernhard Stangl